

Rhein-Sieg-Kreis
Der Landrat
Führerscheinstelle

- Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg
- Kalkofenstraße 2, 53340 Meckenheim

A Fahrerlaubnis-Antrag

eingetragen am:	Ident.-Nr.:
durch (Sachbearbeiter(in))	

<input type="checkbox"/> Begleitetes Fahren ab 17		
<input type="checkbox"/> Erteilung der	Klasse(n)	
<input type="checkbox"/> Erweiterung	Klasse(n) von	Klasse(n) auf
<input type="checkbox"/> Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis	Klasse(n) von	Klasse(n) in

Eingangsvermerk Kreisverwaltung

Eine Fahrerlaubnis habe/hatte ich bisher

- bei keiner anderen Stelle beantragt
- bereits beantragt bei

Die Fahrprüfung möchte ich ablegen auf einem Kfz mit

- Schaltgetriebe automatischer Kraftübertragung
- Ich beantrage die Schlüsselzahl 197

B

Familienname	
Vorname(n) - Es sind alle anzugeben entsprechend Personalausweis -	
ggf. Rufname	Telefon
Geburtsname (nur beim Abweichen vom Familiennamen)	E-Mail
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	
Anschrift(Postleitzahl, Wohnort (Hauptwohnung), Straße, Hausnummer)	
Falls minderjährig, Name und ggf. abweichende Anschrift des/ der gesetzl. Vertreter(s)	

D

Gebührenquittung der Stadt/Gemeinde
Antragsteller/in zahlte ein:

Kreis-Gebühren: Euro

KBA-Gebühren: Euro

Stempel und Unterschrift

C

Ich trage im Straßenverkehr eine Brille / Kontaktlinsen

ja nein

Körperliche und/oder geistige Besonderheiten hatte bzw. habe ich
(z.B. Kopf- oder Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges oder Versteifung von Gliedmaßen, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- und Kreislaufstörungen, Störung der Farbensicherheit, Zuckerkrankheit oder andere Gebrechen, ggf. Art und Prozentsatz angeben)

ja nein

Ich bin/war drogen-, alkohol-, medikamentenabhängig

ja nein

Konsument von Rauschmitteln (z.B. Cannabis, Heroin)

ja nein

Ich habe mich einer Suchtbehandlung unterzogen

ja, von _____ bis _____ in _____

nein

- E**
- Durch Urteil/Strafbefehl des _____ vom _____ Aktenzeichen _____
- wurde mir die Fahrerlaubnis Klasse _____ (mit einer Sperrfrist) entzogen
- wurde eine Sperrfrist für die Erteilung einer Fahrerlaubnis angeordnet.
- Gegen mich ist ein Verfahren anhängig bei _____ Aktenzeichen _____

F Bei einem Antrag auf Erweiterung/Umschreibung der Fahrerlaubnis: Ich bin im Besitz einer Fahrerlaubnis

Klasse(n)	Führerschein-Nr.	ausgestellt am	ausstellende Behörde
-----------	------------------	----------------	----------------------

G Ich lege außer ärztlichen oder sonstigen Gutachten vor:

- einen gültigen Personalausweis oder Reisepass (bei der örtl. zuständigen Einwohnermeldebehörde)
- 1 biometrisches Lichtbild ohne Kopfbedeckung (35 x 45 mm)
- Nachweis über eine Schulung in Erster Hilfe
- Bestandener Sehtest einer amtlich anerkannter Sehteststelle bzw. Zeugnis oder Gutachten, z.B. eines Augenarztes
- bei Klasse C, CE, C1, C1E, D, DE, D1, D1E:** - ärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 5 zu § 11 Abs. 9 FeV
- augenärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 6 zu § 12 FeV
- bei Klasse D, DE, D1, D1E zusätzlich:** - Leistungstest gemäß Anlage 5 zu § 11 Abs. 9 FeV
- Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Satz 1 BZRG
- Anlage 1 und 2 zu BF 17

H

Stempel der Fahrschule und Fahrschul-Nr. des Rhein-Sieg-Kreises
Zuständige Prüfstelle: <input type="checkbox"/> TÜV Bonn <input type="checkbox"/> TÜV Engelskirchen <input type="checkbox"/> TÜV Köln <input type="checkbox"/> TÜV Betzdorf
Auswärtiger Prüfungsort (PLZ, Ort, Straße):

Außerdem bei Erweiterung der Fahrerlaubnis:

- amtlich beglaubigte Fotokopie des Führerscheines bzw. Abschrift der Führerscheinkarteikarte, sofern die bisherige Fahrerlaubnis nicht vom Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises erteilt wurde. Die Karteiblattabschrift ist bei dem Straßenverkehrsamt erhältlich, das den Führerschein ausgefertigt hat.

Falls ich die theoretische Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der Technischen Prüfstelle ablege oder bestehe und die praktische Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach Bestehen der theoretischen Prüfung erfolgreich ablege, kann mein Antrag als erledigt betrachtet werden. Die gezahlten Gebühren sind dann verfallen. Mir ist bekannt, dass ein augenärztliches Zeugnis/Gutachten bzw. eine Sehtestbescheinigung maximal nur zwei Jahre gültig sind.

Wichtige Hinweise:

- Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt gem. §§ 2 Abs. 1 Satz 2, 2c Abs. 2 und 4 Abs. 1 StVG. §§ 4, 6 bis 25 FeV i.V. mit den Nrn. 3.12 und 3.13 der 2. BZRVwV, §§ 24, 26 VwVIG NRW.
- Nicht vollständige Angaben führen zu unnötigen Verzögerungen in der Bearbeitung.
- Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Erklärungen. Mir ist bekannt, dass unzutreffende Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen.

Ort

Unterschrift